

Vorlage Nr. StVV - V 27/2023		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 20.04.2023		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Erstellung eines Konzeptes Städtepartnerschaften

Der Partnerschaftsgedanke wurde vor allem nach dem Zweiten Weltkrieg durch den Willen zur Aussöhnung und zur Völkerverständigung gestärkt. Durch direkte Begegnungen sollten Vorurteile abgebaut und gegenseitiges Vertrauen gefördert werden: Menschen sollten sich zusammenfinden und sich austauschen, um am Ende – nicht nur geografische – Grenzen zu überwinden. Bremerhaven pflegt insgesamt sechs Partnerschaften: Cherbourg-en-Cotentin, North East Lincolnshire, Frederikshavn, Pori, Szczecin, Kaliningrad (aktuell ruhend).

2018 stellte die Bertelsmann-Stiftung in einer Studie die Vorteile von Städtepartnerschaften heraus. So seien Partnerschaften Brücken zu europäischen Nachbarn. Sie schaffen ein dichtes Beziehungsgeflecht zwischen den europäischen Staaten auf lokaler Ebene, jenseits

der diplomatischen Beziehungen. Die formalisierte Partnerschaft als solche und die stabilen Beziehungen zwischen einzelnen Vertretern aus verschwisterten Gemeinden fungieren als Infrastruktur, die von ganz unterschiedlichen Gruppen (Vereinen, Schulen, Berufsgruppen, Einzelpersonen) und mit ganz unterschiedlichen Anliegen (Praktikum, Spracherwerb, Knüpfen von Bekanntschaften, einmalige Fahrt in die Partnerstadt etc.) genutzt werden kann. Ihre Besonderheit liegt in der engen Verzahnung des (lokal-)politischen und zivilgesellschaftlichen Engagements. Weiterhin sei für viele Bürger das europäische Einigungsprojekt nicht unmittelbar greifbar. Eng verbunden mit den gemeinsamen politischen Institutionen und seinen komplexen Prozeduren wird es häufig als weit weg von der eigenen Lebensrealität wahrgenommen.

Im Alltag der Bürger ist Europa deshalb nicht immer sichtbar. Hier können die Städtepartnerschaften einen wichtigen Beitrag leisten, da sie europäische Erfahrungen vor Ort ermöglichen. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Entstehung eines europäischen Bürgersinns. Städtepartnerschaften sind ein Beispiel dafür, wie Europa bürgernah realisiert werden kann

Beschlussvorschlag

Der Magistrat entwickelt ein Konzept zur Intensivierung der Pflege und Förderung der Städtepartnerschaften. Neben gegenseitigen Besuchen und Austauschprogrammen soll insbesondere die Stärkung des kulturellen Austausches, der Zusammenarbeit der Kultur, des Sports und der Wirtschaft, inklusive der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung und Weiterentwicklung der Infrastruktur, den Kern der Städtepartnerschaften bilden.

T. von Haaren Stadtverordnetenvorsteher